



öffentlich

Betreff:

Einrichtung eines Uferbeirates in der Landeshauptstadt Potsdam

Erstellungsdatum 02.04.2019

Eingang 922: 27.03.2019

Einreicher: Andreas Menzel

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
23.04.2019	Ortsbeirat Groß Glienicke		X

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, einen Uferbeirat in der Landeshauptstadt Potsdam einzurichten. Dieser soll unter anderem vom Uferbeauftragten, der unteren Naturschutzbehörde und der Bauaufsicht von Verwaltungsseite sowie durch bis zu 3 interessierte Stadtverordnete und je einem Mitglied der Ortsbeiräte, den für freie Ufer engagierten Vereinen, sowie den Naturschutzverbänden besetzt werden.

Aufgabe des Uferbeirates soll es sein, den Uferbeauftragten der Landeshauptstadt Potsdam in seiner Arbeit zu unterstützen. Dabei ist ein Augenmerk auf die freie Zugänglichkeit der Ufer in der Landeshauptstadt Potsdam und die Belange des Landschafts- und Naturschutzes zu richten.

gez.
Andreas Menzel

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

An der Erreichung der Ziele an den Ufern der Landeshauptstadt Potsdam sind vielfältige Fachbereiche beteiligt. Die bisher erreichten Erfolge sind leider überschaubar. Ein Uferbeirat kann geeignet sein, die vielfältigen Prozesse zur Erreichung von Zielen für das Gemeinwohl an den Potsdamer Ufern in der Landeshauptstadt Potsdam beratend zu begleiten. Durch die Zusammensetzung sollen die unterschiedlichen Interessen Berücksichtigung finden.